

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895**

193 (14.7.1895) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 193. Erstes Blatt.

Sonntag den 14. Juli

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 62696. Die Feststellung der Straßen- und Baufluchten an der Veierthemer Allee betreffend.

Der Stadtrat der Residenz hat eine Abänderung der durch Erkenntnis des Bezirksrats vom 29. Mai 1894 festgestellten Baufluchten der Veierthemer Allee beantragt, dahin gehend, die Fahrbahn der letzteren höher zu legen.

Der Plan hiezu liegt während 14 Tagen vom Tage der Ausgabe der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Karlsruher Tagblatts in der Kanzlei des Stadtrats dahier zur Einsicht der Beteiligten auf.

Etwasige Einwendungen gegen die beabsichtigte Straßenhöhenfestsetzung sind binnen der gleichen Frist bei Ausschlußvermeidern an den Stadtrat dahier oder an das diesseitige Bezirksamt vorzubringen und auszuführen.

Karlsruhe, den 11. Juli 1895.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 63639. Die Abhaltung der Rindviehmärkte in der Stadt Ettlingen betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Groß. Bezirksamts Ettlingen die Abhaltung der Rindviehmärkte in Ettlingen wieder gestattet wird.

Karlsruhe, den 12. Juli 1895.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Abhaltung einer Aufnahme-Prüfung für Postgehülfen.

Für den Ober-Postdirectionsbezirk Karlsruhe wird im Laufe des Monats September wieder eine Prüfung mit solchen jungen Leuten abgehalten werden, welche als Postgehülfen in den Postdienst einzutreten wünschen.

Zu den Prüfungen zugelassen werden Bewerber, welche das 16. Lebensjahr vollendet haben und Zeugnisse über eine gute Schulbildung aufzuweisen vermögen.

Die Anmeldungen zu dieser Prüfung sind **spätestens bis zum 1. September** durch Vermittelung derjenigen Postämter, in deren Bezirk der Wohnort der Bewerber liegt, an die hiesige Ober-Postdirection einzureichen.

Den Eingaben müssen die erforderlichen Papiere beigelegt sein; die Bedingungen für die Annahme von Postgehülfen können bei jedem Postamte erfragt werden.

Die Prüfung erstreckt sich auf die deutsche und französische Sprache, die Geographie und die gewöhnlichen Rechnungsarten.

Junge Leute, welche die Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Dienst im Heere erlangt haben, werden in der Regel ohne Prüfung angenommen.

Der Eintritt der für geeignet befundenen Bewerber in den Postdienst kann sofort erfolgen.

Karlsruhe (Baden), 10. Juli 1895.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,

Geheimer Ober-Postsrath

S e b.

## Bekanntmachung.

Für das Städtische Archiv soll eine Sammlung von Reklamebildern, die hier zu öffentlichem Anschlag oder an Schaufenstern und dergl. zur Ausstellung kommen, veranstaltet werden. Die Bilder werden f. Bt. in dem für das Archiv bestimmten Neubau aufbewahrt und dort zur Besichtigung durch das Publikum offen gelegt werden.

Wir erlauben uns nun, an die hiesigen Herren Geschäftsleute die ergebenste Bitte zu richten, Reklamebilder, die ihnen entbehrlich sind, dem städtischen Archiv gefälligst zuwenden zu wollen.

Karlsruhe, den 22. Mai 1895.

Städtische Archivkommission.

Schnebler.

Lacher.

## 2.1. Freiwillige Feuerwehr.

I. Compagnie.

Montag den 15. ds. Mts., Abends 1/9 Uhr, Compagnieversammlung bei Kamerad Billing (Brauerei Höpfer).

A. Schlachter.

## Institut Friedländer.

Pensionat und Externat.

Wiederbeginn des Unterrichts: Montag den 16. September, Vormittags 9 Uhr. Prospekte zur Verfügung. Anmeldungen auf Herbst möglichst vor Schulschluss (25. Juli) erwünscht.

3.1.

Die Vorsteherin: A. Friedländer.

## Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Montag den 15. Juli, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Fasaneustraße 30 im 2. Stock gegen baar öffentlich versteigert:

3 vollständige Betten, 1 Chiffonniere, 1 einlb. Schrank, 1 Kommode mit Schubladen, 1 Eschschränkchen, 1 Kanapee, 4 Polsterstühle, 2 Holzstühle, Spiegel, Bilder, 1 Standuhr, Leuchter, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, verschiedenes Küchengerath etc. etc., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionator.

## Victoria-Pensionat.

3.2. Sämmtliche Rechnungen über Lieferungen etc. für unsere Zöglinge bis längstens 27. d. Mts. erbeten.

## Vergebung von Bauarbeiten.

3.2. Die für den Neubau des „Hildahauses“, Schaffelstraße 37, erforderlichen Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Blechner- und Dachdeckerarbeiten, sowie die Eisenlieferung (I Träger) sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Pläne und Bedingungen sind auf dem städt. Hochbauamt einzusehen und sind die Angebote schriftlich, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis Donnerstag den 18. Juli, Nachm. 5 Uhr, dem Schluß der Submission — daselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 10. Juli 1895.

Städt. Hochbauamt.  
Strieder.

## Vergebung von Abbrucharbeiten.

3.2. Die Abbrucharbeiten der städtischen Häuser

In der Schwänenstraße sollen öffentlich vergeben werden.

Die Bedingungen liegen auf dem städtischen Hochbauamt, Zimmer Nr. 86 — Vormittags von 8—10 Uhr — und Nachmittags von 4—6 Uhr — zur Einsicht auf und sind die Angebote spätestens bis — Samstag den 20. Juli 1895, Nachmittags 4 Uhr — dem Schlußtermin der Vergebung, daselbst einzureichen.  
Karlsruhe, den 12. Juli 1895.

### Städtisches Hochbauamt.

#### Appenmühle.

### Versteigerung von Schnittwaaren.

\*22. Unterzeichnete läßt  
Dienstag den 16. Juli, Vormittags 9 Uhr, auf dem Platz bei der Appenmühle folgende Dielen: Weißbuchen, Eiche, Eichen, Erlen, Apfelbaum, Bappel und Kreuzdorn, sowie gemischtes Hart- und Weichholz und Sonstiges gegen Baarzahlung versteigern.

Frau Ludwig Schmitt Wittwe.

### Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 14 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst oder Schloßplatz 15, 2. Stock.

\*22. Augartenstraße 49 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Mansardenwohnung auf 8 Quartal zu vermieten. Zu erfragen daselbst 49a im 2. Stock.

10.6. Durlacher Allee 4 ist der 2. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 33a, 2. Stock.

— Durlacher Allee 11 ist auf 23. Oktober d. J. die auf's Praktischste eingerichtete 2. Stock-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badzimmer, großem Balkon nebst 2 schönen Mansarden und reichlichem Zugehör, zu vermieten. Auf Wunsch kann statt dieser Wohnung auch die 4. Stock-Wohnung, ebenso eingerichtet, aber ohne Balkon, abgegeben werden. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend herrschaftlich eingerichtet. Näheres Durlacher Allee 9, 2. Stock.

— Durlacher Allee 17, in schönster Lage, ist der 1. Stock von 3 Zimmern und der 3. Stock von 4 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen sind elegant und der Neuzeit entsprechend sehr schön eingerichtet. Zu besichtigen von 11 bis 4 Uhr. Näheres Nachmittags beim Eigentümer: Kurvenstraße 13 im 2. Stock.

\*22. Friedenstraße 6 ist im 2. Stock eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche, 3 Mansarden etc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Waschküche und Trockenspeicher sind im Hause. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Hebelstraße 8 ist ein Mansardenzimmer, Küche und Keller zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Hirschstraße 88 ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Veranda, Bad samt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im ersten Stock.

9.5. Kaiserstraße 167 ist 4 Treppen hoch per 23. Oktober event. auch früher an eine kleine, ruhige Familie eine Wohnung von 3—5 Zimmern nebst Küche zu vermieten.

Näheres bei den Hauseigentümern im Möbelgeschäft.

— Kriegstraße 140 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 13.

\*22. Vachnerstraße 1, nächst der Durlacher Allee, sind 2 schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit allem Zugehör per 23. Oktober a. o. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stock.

6.2. Lessingstraße 44, Ecke der Soffienstraße, ist eine Wohnung von 3 großen, auf die Straße gehenden Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Marienstraße 8, 3. Stock, ist eine Wohnung, 4 Zimmer und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 2 im Erdladen.

\*22. Marktgrafenstraße, nahe der Waldhornstraße, ist auf 1. August eine Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer, Küche und Keller, um monatlich 12 M. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 71 im Dreherladen.

— Rheinbahnstraße 12 ist im 3. und 4. Stock eine feine Wohnung mit zusammen 7 bis 8 Zimmern, Bad samt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71, 1. Stock.

6.2. Rheinstraße 25 (Mühlburg) ist per 23. Oktober eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche nebst Zugehör zu vermieten.

— Stefanienstraße 57 ist wegen Bezug auf 23. Juli oder später eine Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzufragen von 12—4 Uhr Nachmittags.

— Stefanienstraße 59 ist auf 23. Juli oder später eine schöne Wohnung im ersten Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

— Steinstraße 29 (Libellplatz), 1 Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Comptoir.

— Steinstraße 31 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine geräumige, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör an eine kleine, ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten.

— Uhländstraße 8, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 großen, geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Werderstraße 77, im dreistöckigen Neubau, werden im August Wohnungen von 8 und 4 Zimmern, Küche, Glasveranden, Bad und Speicherräume etc., alle der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Gasleitung versehen, zum Bezug fertig täglich einzusehen und Auskunft beim Eigentümer C. Rauch.

— Westendstraße 57 ist im 4. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Soffienstraße 51, Bureau.

— Kriegstraße 140 (Eckhaus, Neubau) sind per 23. Oktober Wohnungen von 3 bis 8 Zimmern zu vermieten. Näheres Waldstraße 13 zu erfragen.

6.3. In der Karl-Wilhelmstraße 12 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Bad und Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Einzufragen von 2—4 Uhr Nachmittags daselbst.

8.2. Durlach. Ettlingerstraße 17 sind zwei Wohnungen und einige Zimmer in gesunder Berglage, mit schöner Aussicht, zu vermieten.

— Nebeninsstraße 50, zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 großen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Christ. Dertel, Kaiserstraße 101/103.

### Herrschaftswohnung.

3.2. In feinsten Lage der Ettlingerstraße ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Badzimmer etc. per Oktoberquartal zu vermieten. Offerten unter Nr. 4529 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ecke der Bahnhof- u. Marienstr. 1 ist eine schöne Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

### Wohnungen zu vermieten.

— Ecke der Durlacher Allee und Rubolfstraße 28 sind im 2. Stock 2 schöne Wohnungen mit je 4 Zimmern, Balkon nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 3. Stock.

#### \*22. Wohnung

in schöner Lage, eine halbe Stunde von Karlsruhe, 2 Zimmer, Küche, Keller, Schweinestall und Antheil am Garten, ist auf 23. Juli zu vermieten: Friedrichstraße 188 a, Hirtheim.

#### \*22. Zwei Wohnungen,

eine von 4 Zimmern und eine neue von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller nebst Zugehör sind zu vermieten. Näheres Bittel 5 im 2. Stock.

### Wohnung zu vermieten.

— Zum 23. Juli d. J. ist die elegant der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung Bernhardtstraße 3, 1. Stock: 4 Zimmer, Küche nebst allem Zugehör, preiswürdig zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 5 im Bureau.

### Wohnung zu vermieten.

— Nowack-Anlage 2 ist eine elegante Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör auf 21. Juli oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Hofrat Weidinger.

#### Mühlburg.

— In der Rheinstraße ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Glasabfluß, Wasserleitung, Keller und Dachkammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hardtstraße 29.

### Wohnung zu vermieten.

Außerhalb der Stadt, nahe bei Beiertheim, ist eine Wohnung im 2. Stock von 2 Zimmern und Küche, Stallung nebst Wagenremise, Garten und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 12 im Laden.

### Laden

mit Wohnung ist auf 23. Juli d. J. in der Ludwig-Wilhelmstraße 3 zu vermieten. Derselbe würde sich am besten zum Betriebe eines Weiß-, Woll- und Kurzwaaren-Geschäftes eignen, da ein solches in dem betreffenden Stadtviertel bis jetzt noch nicht vorhanden ist. Zu erfragen Rüppurrerstr. 70 im 1. Stock.

### Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 211 ist ein der Neuzeit entsprechend hergerichteter, großer, dreiflügeliger Laden mit anstößenden Comptoir- und Magazinräumen, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

### Laden mit Wohnung

per 23. Juli oder später zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof.

### Kriegstraße 3a

ist ein Laden (in welchem d. J. eine Bäckerei besteht) auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Erdladen daselbst.

### Wohnungs-Gesuche.

\*32. Zwei Personen suchen eine Wohnung von 2 größeren oder 3 kleineren Zimmern nebst Küche und Keller im westlichen Stadtteil auf sofort oder bis Mitte August. Offerten sind unter Nr. 4531 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*22. Von einer ruhigen Familie wird in einem bessern Hause (Neubau nicht ausgeschlossen) auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör und Gasleitung um den Preis von 550 bis 600 Mark zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4546 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu mieten gesucht:

auf 23. Oktober eine Wohnung in angenehmer Lage mit 5 bis 6 Zimmern und allem Zugehör in der Preislage bis zu 1150 Mark. Gest. Offerten unter R. P. 16 postlagernd hier erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

— Adlerstraße 42 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

— Soffienstraße 13 ist sogleich ein schönes, großes, möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Hirschstraße 96 ist ein schönes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden bei Herrn Bäckermeister Fang im gleichen Hause.

— Leopoldstraße 46, nächst der Kriegstraße, ist in feinem, nur von 2 Familien bewohntem Hause ein komfortabel eingerichtetes Hochparterrezimmer zu vermieten.

Besseres, unmöbliertes Zimmer, schön und groß, mit besonderem Eingang (Portier), auf die Straße gehend, ist auf 1. August oder später an einen anständigen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Schützenstraße 48 im Laden.

### Fabrikgebäude,

in dem eine Druckerei betrieben wurde, ist zu vermieten. Näheres bei S. Munding, Kaiserstraße 104.

### Zu vermieten:

500 qm Lagerräume (geeignet für Magazin). Zu erfragen Werderstraße 76.

### Offiziers-Stallung.

— Uhländstraße 17 ist eine schöne Stallung für 3 Pferde nebst Wagenremise, Bürstenzimmer und Heupfeiler sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Rheinstraße 9.

### Zimmer-Gesuche.

6.3. Ein älterer Herr sucht per 1. oder 15. Oktober d. J. ein gut möbliertes Zimmer mit Beheizung und Kasse. Gest. Offerten sind erbeten an W. Gutkunst, Waldstraße 52.

\*2.2. Eine Geschäftsführerin sucht auf 15. Juli ein möbliertes Zimmer (Nähe der Herrenstraße) im Preise von 12 Mk. Näheres Kaiserstraße 118 im Laden.

\*2.2. Zum Betrieb einer **Weinhandlung** wird ein Keller mit Kontor auf 23. Juli event. später zu miethen gesucht. Näheres zu erfragen Scheffelstraße 12 im 1. Stock.

**Dienst-Antrag.**  
3.3. Ein braves Mädchen, welches Kochen, waschen u. kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. August Stelle: Kaiserstraße 188 im Laden.

**Die Allgemeine Versorgungs-Anstalt** leiht Geld an erste Stelle auf gute hiesige Hausgrundstücke unter sehr günstigen Bedingungen provisionsfrei. Nähere Auskunft bei der **Direktion.**

**8000 Mark.**  
3.2. Auf 1. Oktober d. J. sind 8000 Mark auf 1. oder gute 11. Hypothek auszuleihen. Zu erfragen Kaiserstraße 155 im Laden.

**3000 — 4000 Mark**  
werden als Nachhypothek zu 5% von solventem Kaufmann per sofort oder später aufzunehmen gesucht. Adressen sub Nr. 4497 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

\*2.2. **15000 Mark**  
suche aufzunehmen auf mein neuverbautes Eckhaus, gute Lage, zu 4 1/2%, auf 23. Juli. Offerten unter Nr. 4554 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Tapezier- und Dekorations-  
Werksführer gesucht**  
2.2. für ein erstes Geschäft einer Badstadt per sofort. Dauernde Stellung, günstige Bedingungen. Offerten sub 1641 an **Rudolf Mosse, Baden-Baden.**

**Mehrere tüchtige Läufer**  
finden Beschäftigung: Leopoldstraße 3. 2.2.

**Freiburg in Baden.**  
3.2. Gypser, mehrere tüchtige, werden bei **hohem Lohn oder hohem Accord** gesucht. **Aberle & Weinröther,** Gypsermeister.

**Stelle-Antrag.**  
2.2. Gesucht per sofort ein **Büffetfräulein** (Anfängerin). Näheres im **Palmengarten.**

**Zwei Ladnerinnen**  
für ein **Wurstwaarengeschäft** sogleich gesucht. Offerten unter Nr. 4480 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

**Weisznäherinnen,**  
geübte, finden dauernde Arbeit: Herrenstraße 24 im Laden. 2.2.

**Büglerrinnen**  
finden dauernde Beschäftigung in der Dampfwaschanstalt **Bulach.** **A. Wörner.**

**Ein tüchtiges Mädchen**  
für Hausarbeit sofort gesucht: Kaiserstraße 30, **Papierhandlung.**

**Kellnerinnen!!!**  
Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Gehf, Hotels u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzungsbüreau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

**Lehrling-Gesuch.**  
Auf dem Comptoir einer Weinhandlung wird per Ende Juli eine Lehrstelle offen. Bewerber wollen selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 3116 im Kontor des Tagblattes niederlegen. Gute Schulzeugnisse sind erforderlich.

**Seit 27 Jahren stets steigender Erfolg und Absatz.**  
Als das best' empfohlene, sicherste und dabei absolut unschädliche Hausmittel bei **Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Hals-, Brust- und Lungenbeschwerden, Engbrüstigkeit** und namentlich auch bei dem so oft und plötzlich auftretenden **Keuch- und Sticthusten der Kinder** (blauer Husten) gilt unstreitig der ächte von dem gerichtlich anerkannten Erfinder **W. H. Ziekenheimer** in Mainz seit 1867 aus edelsten Weintrauben dargestellte **rheinische Trauben-Brusthonig.**

Derselbe ist analysirt und begutachtet von **Dr. M. Freytag**, königlicher Professor in Bonn, **Dr. Bischoff**, gerichtlicher Sachverständiger und beeidigter Chemiker in Berlin, **Dr. Birnbaum**, Großherzoglicher Hofrath und Professor in Karlsruhe, **Dr. Schulte** in Bochum, **Dr. Gräfe** in Chemnitz, **Dr. Jeserich**, gerichtlich vereidigter Chemiker in Berlin, u. A. Alle diese wissenschaftlichen Gutachten constatiren die sachgemäße Zusammensetzung und Bereitungsweise des rheinischen Trauben-Brusthonigs, wie solche von dem Fabrikanten in allen seinen Prospekten von jeher rückhaltlos genau angegeben sind, und fallen damit alle von den Feinden einer raschen und gründlichen Selbsthilfe und von der brodneidischen Concurrenz versuchten, oft schamlosen Verdächtigungen des rheinischen Trauben-Brusthonigs in Nichts zusammen. Herr Professor **Dr. Freytag**, welcher zu verschiedenen Zeiten der Fabrication desselben persönlich angewohnt und alle Fabricationsräume besichtigt hat, bestätigt ausdrücklich die große Sorgfalt, zweckentsprechende Bereitungsweise, peinliche Accurateesse und Reinlichkeit bei der ganzen Fabrication, sowie daß der rheinische Trauben-Brusthonig Alkohol, mineralische oder thierische Stoffe nicht einmal in Spuren enthalte, **woraus die außerordentliche Reinheit des Saftes resultire.**

**Kein Wunder**, wenn ein so sorgfältig und gewissenhaft bereitetes, unübertreffliches Produkt selbst Gnade vor den Augen des Ortsgesundheits-Rathes in Karlsruhe gefunden hat, welcher sich nicht allein dahin ausgesprochen, „daß der Verkaufspreis des rheinischen Trauben-Brusthonigs nicht zu hoch sei, da die Weintrauben (aus denen dieses Mittel dargestellt wird) zu den kostbarsten und theuersten Früchten gehören“, sondern auch „daß schädliche Wirkungen beim Gebrauche (wie bei den nur auf Ausbeutung und Täuschung des Publicums berechneten Geheimmitteln unausbleiblich) nicht zu befürchten sind“. **Kein Wunder**, wenn dieses köstliche Traubenpräparat in allen civilisirten Ländern Eingang gefunden und von den meisten besseren Familien adoptirt ist und vorrätzig gehalten wird, um vorkommende Erkältungsleiden sofort mit Erfolg zu bekämpfen. **Kein Wunder** aber auch, wenn speculative Freibeuter durch Nachahmung unter gleichen oder mancherlei ähnlichen Bezeichnungen sich als Schmaroger dem ächten Trauben-Brusthonig anhängen, um im

**unlauteren Wettbewerb**

von den großen Erfolgen desselben zu profitieren. Wer den gesetzlich geschützten rheinischen Trauben-Brusthonig ächt zu erhalten wünscht, achte genau auf die in jedem Prospekte des Fabrikanten **W. H. Ziekenheimer** in Mainz genau angegebenen Originalen und vermeide diejenigen Geschäfte, welche sich mit dem Verkauf von Nachahmungen befassen und dadurch ihre Kundschaft in gewinnfächtiger und doloser Weise zu benachtheiligen suchen.

Verkauf zu Fabrikspreisen à 0,60, 1, 1 1/2, und 3 Mark nebst Gebrauchs-Anweisung in **Karlsruhe** bei **Julius Dehu**, Drogenhandlung, Fähringerstraße 55; **Carl Roth**, Hof-Drogerie, Herrenstraße 26; **Gust. Bender**, Lammstraße 5; **Otto Mayer**, Wilhelmstraße 20.

**Großer Butterabschlag.**

**Allerfeinste Süßrahm-Tafelbutter**, es gibt keine bessere Qualität, empfehle in Folge größerer Abschlässe per Pfund 1 Mk., bei 3 Pfund per Pfund 98 Pf., bei 10 Pfund per Pfund 96 Pf.

Regelmäßige Abnehmer größerer Quantitäten erwünscht.  
**Fritz Leppert, Amalienstraße 14.**

**KINDERWAGEN**



**ZU JEDEM PREISE im ersten Spezial-Geschäft**  
**J. Hess, Kaiserstr. 32**  
Der weiteste Weg lohnt sich! und Schützenstr. 20.

Kinderwagen mit Stahlrädern von 10 Mk. an,  
Englische Wagen von 18 Mk. an,  
Englische Wagen, vernickelt, gepolstert, mit Federn und Gummirädern, 27 Mk.,  
Englische Kastenwagen, vernickelt, gepolstert, mit Fußklappen, Federn und Gummirädern, M. 32.50,  
Kastenwagen, vernickelt, gepolstert, mit Federn und Gummirädern, 31 Mk.

### Tapezierlehrling-Gesuch.

\*3.2. Ein junger Mann aus guter Familie kann bei uns gegen Bezahlung als Tapezier-Lehrling eintreten.

**Gebr. Himmelheber, Möbelfabrik.**

### Lehrling-Gesuch.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, das Friseur- und Perrückenmacher-Geschäft gründlich zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei

**H. Delpy, Kaiserstraße 136,**  
im Friedrichsbad.

### Tapezier-Lehrling-Gesuch.

\*3.3. Ein junger Mensch aus guter Familie, welcher Lust hat, das Möbel-Tapezier-Geschäft gründlich zu erlernen, kann sofort oder später unter günstigen Bedingungen eintreten bei

**P. Sirt, Möbel- u. Tapezier-Geschäft,**  
Rüppurrerstraße 36.

### Offene Lehrstelle.

\*3.2. In meinem Materialwaaren, chem. Producten- und techn. Drogen-Geschäfte **en gros** ist sofort oder später eine Lehrstelle zu besetzen und sieht event. Anträgen entgegen.

**Max Schwab, Akademiestraße 5.**

### Das Weißeln

von Küchen, Zimmern, Plafonds u. wird billig und gut ausgeführt von **Ph. Müller, Werberplatz 44** im 1. Stock des Seitenbaues. Ebenfalls selbst ist ein großer Britschenwagen zum Ausziehen zu verleihen. \*3.3.

### Gefunden

\*2.2. wurde eine Toppe. Abzuholen: Ludwig-Wilhelmstraße 6 im 5. Stock. Ebenfalls selbst wird noch ein solcher Mann in's Logis gesucht.

### Haus zu verkaufen.

\*3.2. Herrschaftshaus in der Weststadt, 3stöckig, 8 Zimmer im Stock u., Stallungen, Gärten, Remise u., sehr billig unter dem Schätzungspreise aus freier Hand zu verkaufen. Agenten ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 4478 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Haus-Verkauf.

\*2.2. Ein neu erbautes, großes Haus, bei welchem nach Abzug aller Lasten noch 1700—1800 Mark übrig bleiben, ist um annehmbaren Preis zu verkaufen. Gesl. Offerten unter Nr. 4522 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Haus-Verkauf.

\*3.3. In Etlingen ist ein neues, zweistöckiges Wohnhaus mit 10 Zimmern, nahe an der Lokalbahn, gegen den Hellberg, Garten mit Ackerland und vielen jungen, tragbaren Obstbäumen zu günstigen Bedingungen zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Hausverkauf.

\*2.2. Im westlichen Stadtteil (Altstadt) ist ein dreistöckiges, massiv gebautes Haus mit Einfahrt, hellem Hof und kleinem Garten zu verkaufen. Dasselbe hat im Parterre 6, im 2. und 3. Stock je 7 durchweg geräumige Zimmer u., 4 große Mansarden und überdies verschiedene Kammern. Das Kaufobjekt würde sich vermöge seiner Lage und größeren Räumlichkeiten für jedes Geschäft eignen. Offerten unter Nr. 4511 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Herd-Verkauf.

Ein Restaurations-Herd, ein Haushaltungs-Herd mit Kupferschiff sind preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen Falanenstraße 35 im Hinterhaus von 12 bis 2 Uhr Mittags. \*2.2.

### Zu verkaufen:

\*2.2. 1 großer Kassenschrank, Herd, Gartentisch, 3 Stühle, verschiedene Schränke, 1 Kanapee, Eckkasten, Kommode, Kinderbettstatt, Kinderlegwagen Fauteuil, alles gebraucht und gut erhalten: Waldstraße 7.

5% Italienische Rente, 3% garantierte Italienische C.B.-Obligationen, 3% Livorneser C.B.-Obligationen, 5% Toscaner Centralbahn-Obligationen.

Die bis zum 12. d. Mts. einschließlich zur Erhebung der Juli-Coupons bei mir eingereichten Stücke können von **Mittwoch den 17. d. Mts.** an wieder in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, 13. Juli 1895.

**Veit L. Homburger.**

Bestes gegen Wanzen, Flöhe, Kächen, Ungeziefer, Motten, Parasiten auf Hausbieren u. c.



107.

# Zacherlin

wirkt staunenswerth! Es tödtet — wie kein zweites Mittel — jederlei Insecten und wird darum auch in der ganzen Welt als einzig in seiner Art gerühmt und gesucht. Seine Merkmale sind: 1. die versiegelte Flasche, 2. der Name „Zacherlin“.

In Karlsruhe bei den Herren:

Victor Merkle,	Gustav Bender,	Otto Mayer,	E. Schneider's Nachf.
Julius Dehn,	Friedr. Benzl,	Jakob Mühlle,	In Mühlburg bei
Carl Roth, Drogerie,	Ludw. Klingensfuß,	J. Bösch, Drog.,	Herrn G. Holzwarth.
Herm. Baumann,	Adolf Koerner,	W. Spis, Drog.,	Durmshheim: N. Haitz.

## Den Ausverkauf



meines ganzen Möbellagers setze bis zur Fertigstellung meines Ladens, Kaiserstraße 97, zu weiter ermäßigten Preisen fort und sind noch in großer Auswahl einzelne gewickelte und polierte Möbel sowie ganze Schlaf-, Wohn-, Esszimmer- und Saloneinrichtungen in einfacher und reicher Art vorrätig. Auf meine Specialwerkstätte für feinst gearbeitete Polstermöbel und Betten mache besonders aufmerksam. Ich bitte, bei Bedarf meine reich ausgestatteten Magazine gütigst besichtigen zu wollen. Anerkannt reellste Bedienung bei

**R. Dewerth, größtes Möbellager,**  
Durlacherstraße 97, bei der Kronenstraße.



## Abelstock & Cie.

Karlsruhe i. B. gegr. 1861.

Spezialität Reichste  
in photograph. Auswahl  
Apparaten in  
für Künstler, Gelehrte, Moment-Apparaten  
Techniker's Signature.

\*2.2. Ein vollständig neues Pneumatik-Zweirad, über Mobell, braunes Rahmengestell, ist Verhältnisse halber von einem Nichthändler sehr billig zu verkaufen. Näheres im Cigarren-Laden, Kaiserstraße 40.

**Eine complete Ladeneinrichtung**

ist ganz oder getheilt zu verkaufen. Näheres Kaiserstraße 215 im Laden. Ebenfalls ist ein Porzellan-Füllföfen, fast neu, zu verkaufen. \*3.3.

**Zu kaufen gesucht:**

ein gut erhaltenes Zweirad und ein Pianino durch S. Fischmann, Auktionsgeschäft, Bähringerstraße 29.

2.2. Ein kleiner Brunnenrog wird zu kaufen gesucht. Wer solchen zu verkaufen hat, möge seine Adresse unter Nr 4520 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Plage**  
von **J. Levy**, Marktgrafenstraße 23.  
zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. c. den höchsten Preis. Gesl. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen

**Ankauf.**

— Für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformstücke u. erzielt man die besten Preise bei

**A. Reutlinger** Wittwe,  
Marktgrafenstraße 12 u. 14.

**Das Export- und Detail-Geschäft**  
von **M. David**, Brunnenstraße 2,  
empfiehlt sich bestens im Ankauf von getr. Herren- und Damenkleidern, Uniformen, Mänteln, Heberziehern, getr. Betten und Möbeln und zahlt dafür den reellsten Werth. Offerten bittet man zu richten an das

Export- und Detail-Geschäft  
von **M. David**, Brunnenstraße 2.

**Ankauf!**

von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen und Stiefeln, Betten und Möbeln und zahlt die höchsten Preise.

**S. Ettliger** Wittwe,  
Kronenstraße 46.

**Samos-Muscat,**

ff. Dessert- u. Krankenwein,  
naturrein,

1/1 Flasche à M. 1.40,  
1/2 Flasche à M. —.80

10.4. empfiehlt

**Max Homburger,**

30 Kronenstraße 30  
und  
124 a Kaiserstraße 124 a.

**Kinder-Lofayer,**

zur Erholung und Kräftigung ärztlich empfohlen, per Flasche M. 1.—, 1.50, 2.—, 3.—, empfiehlt

**M. Altmann,**  
Rirkel 10.

**Fleischpastetchen,  
Brieschenpastetchen**

empfiehlt  
**Georg Oehler, Hofconditor,**  
Serrenstraße 18.

**Der Oekonom,**

**Spiritus-Gaskocher ohne Docht,**

brennt wie Gas, ist reinlich, einfach, bequem, im Verbräuche äußerst sparsam und absolut gefahrlos. Empfohlen und zu beziehen durch

**Wilhelm Göttle.**



**D. Lasch, Kunst-Färberei, chem. Waschanstalt,  
20 Douglasstraße 20,**

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Färben und Waschen von Herren- und Damenkleidern sowie im Färben und Waschen von Vorhängen, Spitzen, Handschuhen u.

28.11. **Feinste Arbeit. Billigste Preise.**

**Feuerversicherungsbank für Deutschland  
zu Gotha.**

Auf Gegenseitigkeit errichtet im Jahre 1821.

1894:

Gesamte Versicherungssumme . . . . .	Mk. 4 797 419 000.
Eingezahlte Jahresprämie . . . . .	14 936 917.
An die Versicherten wieder zur Auszahlung gelangter Ueberschuss . . . . .	10 685 793
<b>oder 73% der Jahresprämie,</b>	
<b>20jähriger Durchschnitt 75,55%.</b>	

Die Gothaer Feuerversicherungsbank bezweckt gegenseitige Versicherung ihrer Mitglieder gegen Feuer-, Explosions- und Blitzschaden jeder Art und gewährt vermöge dieses Grundsatzes und ihres bedeutenden Umfanges die höchste Sicherheit und grösste Billigkeit.

Prospekte und dergl. stehen gratis zu Diensten.

Zur Vermittlung von Versicherungen empfiehlt sich

**Carl Schwindt,**  
Kriegstrasse 73, parterre,

Vertreter für die Amtsbezirke Karlsruhe und Ettlingen.

**Bühlerthal bei Bühl.  
Luftkurhotel Buchkopf,**

596 m ü. d. M., 1 1/2 Stunden von Bühl, zwischen Gertelbach u. Burg Windeck. Neuerbautes Hotel. Von Touristen und Kurgästen empfohlen. Pension M. 4.— bis 5.— pro Tag.

**Luftkurort Ottenhöfen, Station Achern.**

**Gasthof und Pension „zur Linde“.**

Ruhiger Sommeraufenthalt. — Stützpunkt hübscher Ausflüge nach Mummelsee, Hornisgrinde, Allerheiligen u. c. Schöne Spaziergänge in die nahe gelegenen Wäldungen. Schattiger Garten. Freundliche Zimmer mit schöner Aussicht, große Veranda. — Billige Pension. — Eigene Fuhrn. — Electr. Beleuchtung. —

**Hermann Bonecker.**

**Bad Sulzburg,** 500 Meter über d. Meere.

Station der Nebenbahn Krozingen—Sulzburg.

Beliebter Luft- u. Wald-Kurort im badischen Schwarzwald. Idyllische, gesunde, außerordentlich geschützte und staubfreie Lage. — Pension von M. 4.— an.  
**Ludwig Kaltenbach, Besitzer.**

**COGNAC**  
aus der  
Cognacbrennerei  
Gg. Scherer & Co.  
Langen, Hessen.

**Aerztlich empfohlen.**

**Preisgekrönt!**  
Amtliche Analysen decken sich vollkommen mit solchen ächt franz. Cognacs.  
Grosse Flasche Mk. 1.60. 2.—  
Mk. 2.50. 3.—. 3.50. 4.—. 5.—.  
**HAUPT-NIEDERLAGEN:**  
H. Baumann, Kreuzstraße 10, 28.28.  
O. Mayer, Wilhelmstraße 20.  
Victor Merkle, Kaiserstraße 160.  
Gustav Müller, Herrenstraße 23.  
Carl Roth, Hoflieferant, Herrenstraße 26.  
Wahlburg: August Müller.

**Cognac**  
von J. Sorin & Co.  
empfiehlt in bekannt feinsten Waare billigt  
**H. Hildenbrand,**  
Hof-Conditior,  
Walbstraße 8.

Oberländer		Weine,
Naturweine	Einem kräftigen Weissherbst, für Reinheit wird garantiert, bis 19 Flaschen accis- und octroifrei, empfiehlt billigt frei in's Haus 12.4. Frau Jung, Klauprechtstraße 14 im Laden.	
rothe und weisse.		

**Zum Ansehen**

empfehle in jedem Quantum auch unter einem Liter

**Fruchtbranntwein,  
Nordhäuser Kornbranntwein,  
Kirschenwasser,  
Zwetschgenwasser,  
Urac und Rum.**

**Fritz Neck,**  
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

**Besser zum Ansehen**

wie zum übrigen Verbrauch ist mein mit sehr feinem alten Zwetschgenwasser versetzter  
**Anseh-Branntwein à 90 Pf. per Liter**  
und 85 Pf. per Liter bei Mehrabnahme,  
**Fruchtbranntwein per Liter 60 Pf.**

**H. Zentner,**  
Ecke der Kronen- und Markgrafenstraße.

**Meine selbstgemachte  
Eiernudeln**

für Suppe und Gemüse empfiehlt

**M. Siebel's Conditorei,**  
49 Walbstraße und Soffenstraße 26.

= 3116 =

## Wegen Umzug

beabsichtige ich, eine wesentliche Geschäfts-Veränderung vorzunehmen, indem ich meine sämtlichen

### Küchen-Einrichtungsgegenstände:

Casserolen und Bratpfannen, Gewürzschränke, lackirte Servierbretter, Haushaltmaschinen, Briefkasten, Theekessel, Hausapotheken, Blechwaaren, Kaffeemaschinen u. s. w. nebst Einmachgläsern verschiedenen Systems

total zu reducirtem Preise ausverkaufe.

Hochachtungsvollst

## Friedrich Knab,

4.2. Kaiserstraße 143, Eingang Lammstraße.



## Ruhrkohlen,

alle Sorten, fortwährend ab Schiff, empfiehlt zu Sommerpreisen

## Friedrich Kiefer,

8.3. Kohlenhandlung,  
Linkeheimerstraße 13.

## Stadtgarten.

Sonntag den 14. Juli 1893

## Concert,

ausgeführt von der

**40 Mann starken Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr in Pforzheim.**

Direktion: Musikdirektor **C. Rutscheweyh**, Regimentärkapellmeister a. D.

Anfang 4 Uhr. Eintritt: { Nichtabonnten 50 Pf.,  
Abonnten 20 Pf. 2.2.

= Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt. =

### Programm.

I. Teil.

Der 29. Mat. Festmarsch . . . . . von C. Rutscheweyh.  
(Componirt zur Eröffnung des neuen Rathauses in Pforzheim).  
Ouverture nach slavischen Melodien . . . . . " C. Lill.  
Fragmente aus der Oper "Lannhäuser" . . . . . " R. Wagner.  
Kaiser Wilhelm I., Gruß an sein Volk . . . . . " R. Ellenberg.

II. Teil.

Ouverture: "Ruh Blas" . . . . . von Mendelssohn-Bartholdy.  
a. Sei nicht böse! Lied für Cornet à Piston aus der Operette "Der Obersteiger" . . . . . " C. Zeller.  
b. Trot de Cavallerie, Morceau de Salon . . . . . " A. Rubinstein.  
Finale des 3. Akts aus der Oper "Lohengrin" . . . . . " R. Wagner.  
Ein Nachmittag in der Midway Plaisance auf der Weltausstellung in Chicago. Humoreske . . . . . " G. Lübers.  
Inhalt: 1. Fahrt mit der Eisenbahn nach der Ausstellung.  
2. Im chinesischen Theater. 3. Concert in Alt-Wien.  
4. Im persischen Theater. 5. Im deutschen Dorfe.  
6. Das Schweizer Panorama. 7. Im irischen Dorfe.  
8. In der Straße von Cairo. 9. Hagenbed's Arena.  
10. Finale.

III. Teil.

Ouverture: "Das Glücklein des Eremiten" . . . . . von L. Maillard.  
Introduction, Thema und Variationen für Fföte . . . . . " J. Lullou.  
(vorgelesen von Herrn A. Abrecht).  
Die lustigen Brüder. Walzer . . . . . " R. Bollstädt.  
Flotte Bursche. Fantasie über academische Lieder . . . . . " F. v. Suppé.

Grossh. bad. Hoflieferant und Hoflieferant Ihrer

**Flügel. Kaiserl. der Frau Wilhelm Hohheit Prinzessin von Baden. Pianinos.**

**Ludwig Schweisgut,**  
Herrenstrasse 31, Karlsruhe, Herrenstrasse 31.  
Auswahl unter circa 100 Instrumenten.  
Aufmerksame Bedienung.

**Klaviere. Billigste Preise. Harmoniums.**  
Gegründet 1864.

Alleiniger und direkter Vertreter für Karlsruhe und Umgebung von  
**C. Bechstein,**  
Julius Blüthner,  
Rud. Ibach Sohn,  
Fr. Kaim & Sohn,  
Steinweg Nachf.,  
Steinway & Sons  
in New-York u. A.  
Umtausch gespielter Klaviere.

Heinrichs, thutsehl, auch reelle Garantie.  
Cavalierste Bedienung.

Versäglich eingetragene Reparaturwerkstätten.  
Stimmungen.

**Joseph Meess,**  
Ferd. Printz Nachfolger,  
29 Erbprinzenstrasse 29,  
empfiehlt sein großes Lager von

**Bade-Einrichtungen, Douche-Apparaten,  
Badeöfen in 28 verschiedenen Constructionen, für Gas- und  
Kohlenheizung,  
Badestühlen, Badewannen,  
Eisschränken, Fliegenschränken,  
Gaskochapparaten, Gasbügeleisen,  
Closets, Wandbrunnen, Bidets und Petroleum-  
Apparaten.**




NB. Sechs Gasbadeöfen in verschiedenen Constructionen sind im Betrieb zu sehen.

**Rückladungsgelegenheiten**  
von und nach allen Richtungen bietet häufig das  
Wohlfahrtstransport- und Verpackungsgeschäft von  
**Heinrich Windecker,**  
Karlsruhe, 14 Akademiestraße 14.  
Man bittet genau auf den Vornamen zu achten.  
12.3. **I- Apfelwein**  
(selbstgekeltert) in Gebinden von 50 Liter per  
Liter 25 Pfennig franco, Station Karlsruhe,  
empfiehlt  
**Emil Bopp, Bruchsal.**

**Schinken**  
zum Rohessen und Kochen à Pfund 65 Pf.  
täglich zu haben auf den Wochenmärkten, Werber-  
platz bei der Polizeistation, Marktplatz beim Hotel  
Grosse, sowie im Hause Schützenstraße 39.  
**Frau Kramer.**

11.6. **Kneipp-Kuranstalt**  
und angenehme **Sommerfrische**  
in  
**Staufen i. Breisgau**  
(Baden).

Prospekte durch das **Kurcomité.**  
**Kurz gesägtes kiefern Abfallholz**  
empfiehlt zur gefl. Abnahme  
**Gust. Meohtersheimer,**  
Dampfsägewerk Maximiliansau.

**Sonntagsverein.**  
Versammlung jeden Sonntag von 4—6 Uhr  
Sofienstraße 14. Belehrung und Unterhaltung.  
Alle der Schule entlassenen Mädchen sind freunds-  
lichst eingeladen.

**Panorama = Karlsruhe.**  
Colossal-Rundgemälde des Gefechts bei Muits, 18. Dez. 1870.  
Gemalt von Historienmaler Carl Becker.  
Festhalleplatz nächst dem Hauptbahnhof.  
Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit.  
Vorverkauf von Eintrittskarten bei:  
Herrn **Gust. Schnelder, Cigarrengeschäft, Kaiserstraße 122,**  
**Karl Zachmann, Cigarrengeschäft, Kriegstraße 40,**  
**Wilh. Jahraus, Buchhandlung, Ecke der Kaiser- und Malbarnstraße.**

**Arbeiter-Bildungs-Verein.**  
Am Montag den 13. I. Mts. findet die halbjährige  
**Generalversammlung**  
mit folgender Tagesordnung statt:  
Neuwahl der nach §. 20 der Satzungen ausscheidenden Aus-  
schußmitglieder.  
Die verehrlichen Vereinsmitglieder werden ersucht, zahlreich zu erscheinen.  
**Der Vorstand.** 22.

**Männergesangverein Karlsruhe.**  
22. Sonntag den 14. d. Mts. findet bei günstiger Witterung im  
**Kaisergarten, Kaiser-Allee, ein**  
**Gartenfest**  
statt, wozu die Herren Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst ein-  
geladen werden.  
**Der Vorstand.**



# Flaschenbier,

in der Brauerei in Flaschen gefüllt,

Bilsener  
und  
Münchener  
Art.

Unser Wagen kommt jeden Tag nach Karlsruhe.  
Bestellbriefe werden durch die **Privatpost gratis**  
befördert.  
Bierbrauereigesellschaft am Huttenkrenz, Ettlingen.

Telephon Nr. 1.

## Fortsetzung des Saison-Ausverkaufs

zu ungewohnt billigen Preisen.

Halbwollene Kleiderstoffe, doppeltbreit	Meter	Mk.	—38.
Lodenstoffe, sehr solid, doppeltbreit	"	"	—65.
Reinwollene Damenkleiderstoffe, 100 cm breit	"	"	—70.
Buckskin für Herrenanzüge, hell und dunkel	"	"	—1.20.
Schwarz-weiss kariierter Wollstoff, 100 cm breit	"	"	—65.
Reinseiden Surah für elegante Blousen	"	"	—1.50.
Jupon für Unterröcke, sehr hübsche Muster	"	"	—30.
Kleiderkattune in reichhaltigster Auswahl	"	"	—25.
Crépon anglais, garantiert waschacht	"	"	—30.
Ripspiqué, letzte Neuheit für Waschkleider	"	"	—55.
Englisch Batist mit Bordüre, für Blousen	"	"	—35.
Kölsch, roth-weiss kariert, für Bettbezüge	"	"	—20.
Bettbarchent, in roth-rosa gestreift	"	"	—40.
Matratzendrell, schöne Muster, 120 cm breit	"	"	—68.
Bettuchhalbleinen, 160 cm breit	"	"	—60.

Probenversandt  
nach auswärts  
gratis und franco.

Elegante Damen- u. Herren-Kleiderstoffe.

Aufträge  
von Mk. 10.— an  
portofrei unter Nachnahme.

# Gustav Cahnmann, Karlsruhe,

125 Kaiserstrasse 125, nächst der Kreuzstrasse.

### Fremde

übernachrichten vom 11. bis 12. Juli.

Alte Post. Wolf, Fabr. v. Tullingen. Viet, Kfm. v. Tunningen. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. Gauslein, Insp. v. Hannover. Wotsch, Incent v. Gppingen.  
**Bayerischer Hof.** Kaal, Artist m. Frau v. Würzburg. Damos, Kap. l. m. Frau v. München.  
**Bratwurfiglöckle.** Müller, Kfm. m. Frau von Bodnang. Schwob, Neumüller u. Keller, Withe von Saarbrücken. Schaller, Telegraphenmeister m. Frau v. Brudsal. Die, Kfm. v. Zeulenroda. Depen, Kfm. v. Neuf. Grles, Kfm. v. Köln. Martin u. Horn, Kfl. v. Elberfeld. Friedewald, Kaufm. v. Berlin. Bengler, Kfm. v. Mannheim.  
**Drei Könige.** Schardt, Fabr., u. Bed. Kfm. v. Offenbach. Schmidt, Priv. v. Worms. Pfeil, Kfm. v. Viedenkopf. Schoop, Kap. v. Dezwel.  
**Erbrüngen.** Dr. Kleingärtner, Arzt m. Frau v. Ettlin. Kiegler, Kaufm., u. Dr. Reis, Referentär v. Mannheim. Wüller, K. R. Landbesitzer v. Groß v. Reiberg. Major a. D. v. Lippstadt. Merger, Kfm. v. Köln. Rath, Kfm. v. Nürnberg. Greder, Hofopernsänger m. Frau v. Stuttgart. Gennigfeld, Kfm. von Neuf. Müller, Kfm. v. Saarbrücken. Jouch, Kfm. v. Wien. Neumann u. Groß, Kfl. v. Berlin. Silberles, Kfm. v. Frankfurt. Große, Fabrikbes. v. Elberfeld.  
**Europäischer Hof.** Salzberg, Kfm. v. Bütch. Meos, Priv. m. Kam. u. Bedienung v. Frankfurt.  
**Geist.** Dreifuh, Kfm. v. Lehr. Fischer, Kaufm. v. München. Bed, Kfm. v. Otha. Stern, Kfm. v. Grefeld. Dffingier, Kfm. v. Freiburg. Gebting, Ing., u. Blum, Kfm. v. Frankfurt. Spring, Fabr. v. Cannstatt. Deyse, Kfm. v. Berlin. Gnektin, Kaufm. u. Großmann, Kfl. v. Stuttgart. Schoder, Kaufm. v. Leipzig. Neumann, Kfm. v. Bischofswerker. Fall, Kfm. v. Bütch. Frieder, Kfm. v. Straßburg. Martin, Kfm. v. Breslau. Wleffhaus, Kfm. v. Rehelm. Bauer, Kfm. v. Ludwigsburg. Wüstemann, Kaufm. v. Oberhausen. Müller, Beamter v. Mannheim. Regenstein, Kfm. v. Frankfurt. Quilmann, Kfm. v. Aachen. Widert, Kfm. v. Varmen. Schloc, Kfm. v. Offenbach.  
**Goldener Adler.** Alleben, Kfm. v. Hannover. Schwarz, Priv. v. Hamburg. Kline, Ing. v. Würzburg. Stibert, Kfm. v. Berlin. Albrecht, Kfm. v. Ludwigsburg.  
**Goldener Karpfen.** Fr. Metzger, Priv. v. Straßburg. Cami, Möbelfabr. v. Zweibrücken. Steier, Priv. v. Suhl. Fassheber, Privat. v. Weisburg. Fassheber, Priv. v. Freiburg.

**Goldene Traube.** Fr. Weis u. Frau Schreiber v. Frankfurt. Gaulbach, Kfm. v. Waldsaff. Hs. n. bed. Kfm. v. Kürnberg. Metz. Insp. v. Mannheim.  
**Grüner Hof.** Kubel, Landschaftsmaler v. Hamburg. Denner, Kfm. m. Kam. v. Altona. Löwstein, Kfm. m. Frau v. Berlin. Fr. Fall, Priv. v. Dresden. Römer, Eisenbahnassistent v. Aachen. Mansfeld, Kfm. v. London. Fricst, Braumstr. v. Götting. Hüder, Techn. v. Würzburg. Pfeiffer, stud. jur. v. Tübingen. Schucht, Chem. v. Neufchloß. Reander, Kfm. m. Kam. v. Frankfurt.  
**Hotel Germania.** Graf Sedendorf, Legationsrath m. Tochter u. Gesellschafterin, Frau Bah. Hal, Priv. Wepl u. Kallfchr, Kfl. v. Berlin. Frau Baronin von Wenzlingen v. Quastetten. Klidé, Privat. v. Nancy. Stalger, Rent. v. Chicago. Gonolo, Priv. m. Kam. u. Junger v. London. de Werth, Fabrikbes. v. Grefeld. Krämer, Bankier m. Frau v. München. Dr. Koch, Direkt. v. Paris. Fr. Eterzbach, Priv. v. Kitzingen. Gutmann, Kfm. v. Frankfurt. Raffede, Kfm. v. Koblenz. Richter, Dir. m. Frau v. Rothau. Grauer, Dir. v. Lauffen.  
**Hotel Gröffe.** Parde u. Sohn, Kfl. v. Berlin. Weis, Kfm. v. Lindenbergr. Neibhard m. Nichte u. Frommann, Kfm. v. Frankfurt. Trischler, Kfm. v. Kempten. Leyser u. Roppe, Kfl. v. Grefeld. Köpfer u. Bauer, Kfl. v. München. Schmidt, Kfm. v. Ulm. Schüpke, Photograph m. Schwester v. Böhmen. Schneider, Kfm. v. Köln. Monich, Hotelier v. Offenbach. Spitzel, Kfm. v. Würzburg. Bierbaum, Kfm. v. Offenbach.  
**Hotel Leicht.** Dr. Müller, Pbbilolog m. Frau v. Leipzig. Kopp, Kfm. v. München. Schneider, Priv. v. Darmstadt. Detnbacher, Kfm. v. Bülh.  
**Hotel Luz.** Etrohmayer, Rechtsanwalt v. Lehr. Frick, Ing. v. Nürnberg. Gutenberg, Rent. m. Frau v. Düsseldorf. Grischer, Oberförster v. Stadelingen. Bed, u. Schäfer, Kfm. v. Frankfurt. Bingg, Kfm. v. Bütch. Baldner, Kfm. v. Leipzig. Derburger u. Gluth, Kfl. v. Düsseldorf. Dettlinger, Kfm. v. Nürnberg. Künzer, Kfm. v. Gert. Fernstein, Kfm. v. Köln. Bauerl, Kfm. v. Mannheim. Kilian, Kfm. v. Straßburg. Klein, Kfm. v. Grefmannesleben. Wachäsl u. Knapp, Kfl. v. Kitzberg.  
**Hotel Monopol.** Giesl u. Höfer, Kfl. v. Berlin. Waller, Kfm. v. Gießen. Maler, Kfm. v. Wiesbaden. Kerlin, Kfm. v. Würzburg. Albrecht, Kfm. v. Bonn. Reutter, Kfm. v. Metz. Martin, Priv. m. Kam. v. Hamburg. Marwich, Rent. d. R. v. Frankfurt.  
**Hotel National.** Frau He, Priv. v. Frankfurt. Morgenthaler m. Frau, u. Müller, Priv. v. New-York.

Joly, Rent. v. Buenos Ayres. Beece, Direkt. v. Wiesbaden. Echerberich, Kfm., u. Koch, Stud. v. Straßburg. Fermann, Kfm. v. Nürnberg. Krallsheimer, Reitel u. Hebenholz, Kfl. v. Köln. Gebelmer, Kfm. v. Offenbach. Fr. d.iger, Weinger u. Schittenberger, Kfl. v. München. K. ha u. Water, Kfl. v. Mannheim. Schwind, Kfm. v. Eingen. Gelhardt, Kfm. v. Ludwigsbafen. Deblans, Kfm. v. Aachen. Brsch, Kfm. v. Schierstein. Kalle, Kfm. v. Darmstadt. Bonstein, Kfm. m. Frau v. Hamburg. Oberndorf, Ing. v. Amsterdarn.  
**Hotel Stoffleth.** Herrmann, Kfm. v. München. Goll, Kfm. v. Frankfurt. Düssel m. Frau u. Schrötters, Kfl. v. Dresden. Geragroh, Kfm. v. Mannheim. Lampe, Kfm. v. Darmstadt. Kenschler, Kfm. v. Stuttgart. Rude, Kfm. v. Offenbach. Thoma, Lovist m. Frau v. New-York.  
**Hotel Viktoria.** Frau Mayer, Priv. u. Mayer, Kfm. v. Köln. Kasanffen, Gant. v. Rostadt. Hoeslein, Kfm. v. Kippenheim. Kerner, Kfm. v. Wien. Emanuel, Kfm. v. Frankfurt. Bergher, Kfm. von Obergelheim. Bürger, Kfm. m. Bruder v. Mannheim. v. San Martin v. Mailand. Mauer, Ing. v. München. Stummernann, Stud. v. Stuttgart.  
**König von Preußen.** Bigo m. Frau, Fr. A. u. G. Bigo u. Hoff, Artisten v. Mailand. Dante, Artist v. Mosora. Mathaus, Kfm. v. Frankfurt. Sauter, Landwirth v. Willmentingen.  
**König von Württemberg.** Frau Pauly, Priv. m. Kindern von Lindau. Springer u. Schweizer, Kfl. v. Stuttgart. Stolzenberg, Kfm. v. Berlin. Paulsen, Kfm. v. Altona. Köpfer, Wafschmiff v. Oberglahütte.  
**Maffauer Hof.** Harris, Priv. m. Sohn v. Philadelphia. Herrmann, Kfm. v. Frankfurt. Dsch, Kfm. von Freiburg.  
**Prinz Max.** Frau Ardis, Rent. m. 3 Söhnen v. Genf. Eberstod, Fabr., u. Jonas, Kfm. v. Köln. Etzin, Kfm. v. Berlin. David, Kfm. v. Elberfeld. Hofmann, Stat. Aufseher m. Frau v. Viedenhofen.  
**Nothes Haus.** Ferretta, Oberst u. Militär-Attaché v. Königl. span. Botschaft v. Berlin. Anibaro, Kapitän v. Madrid. Wagener, Lehrer, u. Wagener, Rentier v. Frankfurt. Fr. Ocht, Lehrerin v. Alst. Klum, Kfm. Würzburg.  
**Schwarzer Adler.** Martin, Kfm. v. Seidelberg.  
**Wilder Mann.** Gattiang, Kell. v. Offenbach. Leisch, Maler v. Schriesheim.  
**Wiener Hof.** Hoferer, Kfm. v. Oberstr. Münch. Verwalter v. Neuweiler.  
**Zähringer Löwen.** Seibold, Wärtter v. Schopfheim.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.